

An den  
Vorsitzenden des Hauptausschusses  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über  
Senatskanzlei – G Sen –

**1604**

**Verpflichtungsermächtigungen im Kapitel 2500 – Steuerung der verfahrensunabhängigen Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) und Geschäftsprozessoptimierung**

**rote Nummer/n:** 1550

**Vorgang:** 40. Sitzung des Hauptausschusses vom 21.11.2018

<b><u>Ansätze:</u></b>	Kapitel 2500 /Titel 51160				
	abgelaufenes Haushaltsjahr (0505/54060):	2017	9.145.000,00	€	
	laufendes Haushaltsjahr:	2018	13.562.000,00	€	
	kommendes Haushaltsjahr:	2019	12.595.000,00	€	
	Ist des abgelaufenen Haushaltjahres (0505/54060):	2017	15.921.900,86	€	
	Verfügungsbeschränkungen:	2018	0	€	
	aktueller Ist (Stand 14.09.2018)	2018	12.939.925,00	€	

Der Hauptausschuss hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„SenInnDS

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 30.11.2018 im Rahmen der Zentralisierung von Verträgen durch das ITDZ eine Gegenüberstellung (einschließlich der Darstellung der Mehrwerte) der hinzukommenden Verpflichtungsermächtigungen und wegfallenden dezentralen Verpflichtungen aufzuliefern.“

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Hierzu wird berichtet:**

Im Zuge der Standardisierung der verfahrensunabhängigen IKT-Infrastruktur gemäß den Regelungen des EGovG BlN werden rund 3.600 bisher dezentral gehaltene Einzelverträge sukzessive in wenige zentrale Verträge überführt. Zur Finanzierung werden die Mittel, die bisher an unterschiedlichen Stellen im Landeshaushalt für die 3.600 Verträge veranschlagt wurden, nachgewiesen. Bei erforderlich werdenden Leistungszuwächsen – in quantitativer oder qualitativer Hinsicht – werden diese Mittel aus dem Kapitel 2500 oder im Rahmen der Steuerungsmöglichkeiten der IKT-Staatssekretärin im Einzelplan 25 ergänzt.

Es sind sowohl Mittel betroffen, die sich bereits im Einzelplan 25 befinden (z.B. in den Behördenkapiteln 2503 bis 2562), als auch Mittel, die zur Zeit noch in anderen Einzelplänen enthalten sind:

<b>Maßnahmenbereiche (Beträge in Mio. €)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
Ausbau von E-Government-Basisdiensten und Maßnahmen zur Erhöhung der IKT-Sicherheit ohne wegfallende dezentrale Verpflichtungen	<b>27,8</b>	7,1	7,1	7,1	6,5	0,0
Ausbau von E-Government-Basisdiensten mit anteilig wegfallenden dezentralen Verpflichtungen in Einzelplänen der Bezirks- und Hauptverwaltung	<b>55,4</b>	17,7	18,4	19,3	0,0	0,0
Standardisierung der IKT-Arbeitsplätze mit anteilig wegfallenden Verpflichtungen in den Behördenkapiteln 2503 bis 2562 des Einzelplans 25	<b>36,5</b>	12,2	12,2	12,2	0,0	0,0
Betrieb des Berliner Landesnetzes gemäß aktueller technologischer Standards mit anteilig wegfallenden Verpflichtungen in <ul style="list-style-type: none"> <li>• den Behördenkapiteln 2503 bis 2562 des Einzelplans 25</li> <li>• in Einzelplänen der Bezirks- und Hauptverwaltung</li> </ul>	<b>107,7</b>	18,2	21,2	23,2	23,2	22,0
Erweiterungen des Berliner Landesnetzes mit anteilig wegfallenden Verpflichtungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• in den Behördenkapiteln 2503 bis 2562 des Einzelplans 25</li> <li>• in Einzelplänen der Bezirksverwaltung</li> <li>• im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells in den Einzelplänen der Hauptverwaltung</li> </ul>	<b>58,6</b>	11,8	11,8	11,8	11,8	11,4
Neue Maßnahmen insbesondere im Bereich der Infrastruktur-Basisdienste zur Standardisierung und Modernisierung der verfahrensunabhängigen IKT-Infrastruktur ohne wegfallende dezentrale Verpflichtungen	<b>23,8</b>	6,6	6,4	6,4	4,5	0,0

In Vertretung

Sabine Smentek  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport